

Anleitung für einen Familiengottesdienst@Home am 31.05.2020

Thema: Turmbau zu Babel (1. Mose 11)

Schatzinselteam, Apostelkirche Harburg

Vorbereitung:

Sucht mit Euren Kindern einen schönen Ort aus und macht es Euch gemütlich. Um die besondere Zeit vom „normalen“ gemeinsamen Spielen und Erzählen zu unterscheiden, könnt Ihr den Ort gestalten: Kissen auslegen, auf denen Ihr sitzen möchtet und vielleicht einen „Altar“ auf einem Tisch, einer Kiste oder einem Tuch auf dem Fußboden vorbereiten. Mit Blumen, um den Tisch zu schmücken. Einer Kerze, die daran erinnert, dass Gott unser Licht ist und bei dieser Feier dabei ist. Einer Bibel für all die Geschichten, die wir von Gott und den Menschen erzählen und hören können. Einem Kreuz dafür, dass Gott zu uns in die Welt gekommen ist und den Tod besiegt hat. (Es können echte Blumen oder welche aus Lego sein. Das Kreuz kann aus Löffeln oder Bauklötzen gelegt werden, wenn gerade kein Kreuz zur Hand ist. Alles ist erlaubt. Die Kinder werden schon etwas Passendes finden. Bei der Kerze natürlich die üblichen Sicherheitsvorkehrungen beachten!)

Ablauf:

Ankommen:

Einer oder eine sagt: Wir sind jetzt zusammen und feiern Gottesdienst. Gott ist jetzt bei uns. Darum zünden wir eine Kerze an.

Wir sind in der Themenreihe „Lieblingsgeschichten in der Bibel“. Unsere Mitarbeitenden aus dem Schatzinselteam verraten euch jede Woche, was ihre Lieblingsgeschichten sind. Heute geht es um die Lieblingsgeschichte von Isabel: „Der Turmbau zu Babel“.

Gebet:

In der Schatzinsel der 3-5 Jährigen sprechen wir folgendes Gebet:

Danke, Gott, dass du jetzt da bist. Dank für das, was du uns gibst. Mach, dass uns für immer klar ist, dass du uns unendlich liebst. Sei du bei uns, wenn wir toben, was auch immer kommen mag. Herr, wir danken und wir loben – du gehst mit uns durch den Tag. Amen.

Ihr könnt auch ein eigenes Gebet sprechen. Jeder der will, darf zu Gott beten. Wofür möchtest du Gott danken? Worum möchtest du Gott bitten? Für welche Menschen möchtest du beten?

In der Schatzinsel der 6-8 Jährigen machen wir es so, dass jeder, der laut oder leise beten möchte, dabei einen Glasstein neben die Kerze in den Sand legt. Dann bleiben die Gebete die ganze Zeit sichtbar.

Lieder singen:

Ihr könnt gemeinsam Lieder singen oder ihr hört sie euch zusammen auf Spotify an. Ihr könnt daraus einen „Liedblock“ machen und Gott dabei anbeten oder ihr fügt zwischen den folgenden Elementen immer mal ein Lied ein. Auf unserer wachsenden Playlist auf Spotify sind ein paar Lieder, die Kinder z.T. aus der Schatzinsel kennen. Sucht euch selbst welche aus und singt zusammen:

<https://open.spotify.com/playlist/Okt9AoQZyubylJqfNHZr6W?si=2OjTvb9nRiuAVw-wbnCfjA>

Geschichte:

Hier findet ihr die Geschichte für heute: <https://youtu.be/gxky5IZVyr8>

Gespräch:

Hier sind ein paar Impulse, wie ihr als Familie über die Geschichte sprechen könnt:

- Welche Sprachen kennt ihr? Zählt sie gemeinsam auf!
- Manchmal verstehen wir uns nicht, obwohl wir die gleiche Sprache sprechen. Woran liegt das? Was können wir daran ändern?
- Wie wichtig ist es euch, der Größte/Beste/Schnellste/Klügste/... zu sein? Glaubt ihr, dass das für Gott wichtig ist?
- Was ist mit denen, die nie zu den Größten und Besten gehören?

Vorschläge zur kreativen Vertiefung:

- Baut zusammen einen Turm aus Lego, Bauklötzen oder Steinen.
- Spielt zusammen das Spiel Yenga, wenn ihr es habt.
- Denkt euch eine Fantasiesprache aus und redet miteinander in dieser Sprache. Das wird bestimmt lustig.

Gebet und Segen:

Lieber Gott, du bist größer als der höchste Turm. Du bist viel größer und mächtiger als wir Menschen. Und trotzdem bist du uns ganz nah und hast uns lieb. Jeden von uns. Dafür danken wir dir. Amen.

Wenn ihr zum Vater unser Handbewegungen mitmachen möchtet, gibt es dazu hier eine Anleitung:
<https://apostel-harburg.de/gottesdienste/predigten/download/16-familiengottesdienst-home/1370-anleitung-vater-unser-mit-handbewegungen>

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Segen: Auch bei uns zu Hause wollen wir uns daran erinnern: Der Herr denkt an uns und segnet uns. Er segnet die Großen und die Kleinen. Der Herr denkt an uns und segnet uns. Amen.